

Press Release

YASKAWA übernimmt Geschäftseinheit Factory Automation der ZF Italia s.r.l.

Eschborn, 25. Februar 2019 – Die YASKAWA Europe GmbH mit Hauptsitz im deutschen Eschborn übernimmt die Geschäftseinheit Factory Automation der ZF Italia s.r.l. in Assago (Milano). Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

ZF Italia s.r.l., die italienische Landesgesellschaft der internationalen ZF Friedrichshafen AG Group, und YASKAWA Europe, Europa-Tochter der japanischen Technologiekonzerns YASKAWA Electric, verbindet bereits seit 25 Jahren eine strategische Partnerschaft im Vertrieb von Komponenten für die Automatisierungstechnik in Italien. Mit der jetzt abgeschlossenen Übernahme führt YASKAWA diese erfolgreiche Zusammenarbeit in neuer Form fort und stärkt damit seine Präsenz auf dem italienischen Markt, dem zweitgrößten Europas.

„Indem wir unsere charakteristischen Stärken als Hersteller bündeln, werden wir unsere Kunden künftig noch intensiver bei der Umsetzung ihrer Automatisierungsprojekte unterstützen können und ihnen so entscheidende Wettbewerbsvorteile ermöglichen“, beschreibt Manfred Stern, CEO der YASKAWA Europe GmbH und Executive Officer der japanischen Muttergesellschaft YASKAWA Electric, den strategischen Hintergrund. *„Durch die Zusammenführung der Produktlinien Antriebstechnik, Controls und Robotics können wir das Potenzial unseres Gesamtportfolios für die Industrieautomation besser erschließen und den italienischen Kunden eine bessere Unterstützung bieten“*, so Norbert Gauß, Präsident der Drives Motion Controls Division der YASKAWA Europe GmbH.

„Wir sind sehr zufrieden, dass die Kontinuität gewahrt bleibt und die seit einem Vierteljahrhundert erfolgreiche Partnerschaft mit derselben erfahrenen Mannschaft, nur künftig unter neuer Eignerstruktur fortgesetzt werden kann“, sagt Marco Civinini, Business Unit Manager Drives Motion Controls Division und zusammen mit Andrea Marchese nun bei Yaskawa Leiter des knapp 20-köpfigen Teams. Italienische Kunden aus Maschinenbau, der Automatisierungsbranche und verarbeitender Industrie werden durch die neue Struktur

YASKAWA Europe GmbH
Headquarters
Hauptstr. 185
65760 Eschborn
Germany

nicht zuletzt auch von einem noch enger geknüpften Service-Netz profitieren. Neben dem Bereich Drives, Motion und Controls ist YASKAWA im Bereich der Robotics bereits seit vielen Jahren mit einer eigenen Landesgesellschaft vertreten. Für die Produkte und Systemlösungen der Drives, Motion und Controls Division (DMC) sowie der Robotics Division (RD) stehen ab sofort vier Standorte in den Ballungszentren Turin, Mailand, Modena und Brescia zur Verfügung. Die operative Tätigkeit startet zum 1. März 2019.

For further Information please contact:

YASKAWA Europe GmbH
Armin Schlenk
Hauptstrasse 185
65760 Eschborn (Germany)
Telefon +49 (0)6196 569 406
E-mail: armin.schlenk@yaskawa.eu.com
www.yaskawa.eu.com

Bildunterschriften:

(Quelle für alle Bilder: YASKAWA)



Hauptsitz der YASKAWA Europe GmbH im deutschen Eschborn

YASKAWA Europe GmbH
Headquarters
Hauptstr. 185
65760 Eschborn
Germany



Manfred Stern, CEO der YASKAWA Europe GmbH und Executive Officer der japanischen Muttergesellschaft YASKAWA Electric



Norbert Gauß, Präsident der Drives Motion Controls Division der YASKAWA Europe GmbH



Marco Civinini, Business Unit Manager Drives Motion Controls Division

YASKAWA Europe GmbH

Headquarters
Hauptstr. 185
65760 Eschborn
Germany

YASKAWA:

YASKAWA ist mit mehr als 410 Mrd. Yen (rund 3,5 Mrd. Euro) Jahresumsatz ein weltweit führender Hersteller von Servoantrieben (Sigma-7-Serie), Frequenzumrichtern (wie GA700) und Motoman-Industrierobotern. Gegründet 1915 in Japan, ist YASKAWA seit über 100 Jahren der Philosophie treu, Produkte höchster Qualität zu liefern und hat sich damit eine weltweite Spitzenposition erarbeitet.

Die Geschäftsaktivitäten von YASKAWA bestehen aus Drives (Frequenzumrichtern), Motion Control (Servoantrieben, Servomotoren, Maschinensteuerungen), Robotics (Industrieroboter, Robotersysteme), System-Engineering (Mittelspannungsumrichter, Generatoren und Konverter) sowie Information Technology (Software-basierende Produkte). Seit 2012 gehört zudem die VIPA GmbH in Herzogenaurach mit dem Schwerpunkt Visualisierung und Prozessautomatisierung zu YASKAWA. Darüber hinaus wurde im Oktober 2014 das im Bereich Windkraftanlagen tätige Unternehmen The Switch Engineering Cooperation von YASKAWA übernommen.

Damit ist YASKAWA weltweit eines von wenigen Unternehmen, das Komponenten und Lösungen für fast alle Branchen aus einem Haus anbieten kann.

Mit umfangreichen Investitionen in Forschung und Entwicklung hat das Unternehmen eine Vielzahl von Erfindungen, Patenten und Innovationen hervorgebracht. Dieser technologische Anspruch hat die Geschäftsbereiche zu einer bedeutenden Marktposition in verschiedenen Industrien geführt, darunter: Maschinenbau und Anlagenbau (Verpackungsmaschinen, Pumpen/Kompressoren, Textilmaschinen, Digitaldruckmaschinen, Herstellung von Kränen und Hebezeugen, Anlagen für Halbleiter- und Elektronikfertigung, Maschinen zur Gewinnung und Bearbeitung von Holz, Glas, Metall, Steine/Erden) sowie in der Aufzugs-Industrie, im Fahrzeugbau und in der Montage- und Handhabungstechnik. Industrieroboter der Marke Motoman finden zum Beispiel beim roboterbasierten Schweißen, in der Laborautomation, beim Verpacken und Handling sowie beim automatisierten Lackieren Anwendung.

Die YASKAWA Europe GmbH mit Sitz in Eschborn bei Frankfurt gliedert sich in die Geschäftsbereiche Drives, Motion & Controls (Automatisierung, Antriebs- und Steuerungstechnik), Robotics (Industrieroboter) und Environmental Energy (Umwelttechnik) und betreut die Märkte Europa, Afrika, Mittlerer Osten sowie den Bereich der früheren Sowjetunion.

www.yaskawa.eu.com

ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit führender Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik sowie der aktiven und passiven Sicherheitstechnik. Er ist mit 146.000 Mitarbeitern an rund 230 Standorten in nahezu 40 Ländern vertreten. Im Jahr 2017 hat ZF einen Umsatz von 36,4 Milliarden Euro erzielt. ZF zählt zu den weltweit größten Automobilzulieferern.

ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln. Das Unternehmen wendet jährlich mehr als sechs Prozent des Umsatzes für Forschung und Entwicklung auf, vor allem für effiziente und elektrische Antriebe und eine Welt ohne Unfälle. Mit seinem umfangreichen Portfolio verbessert ZF Mobilität und Dienstleistungen nicht nur für Pkw, sondern auch für Nutzfahrzeuge und Industrietechnik-Anwendungen.

www.zf.com